



## Hotcha And The Teenage Lesbians From Hell

**Beni06, keyboards**

**Hotcha, bass, vocals**

**Tobi Schramm, drums**

### La Trilogie de l'Amour

Die LP erscheint im September auf Urgence Disque/Calypso Now

### Tour 2019 buchen Woche 36, 37, 38, 39 und 41

Es ist nicht einfach, diese viel beschäftigten Musiker für eine Tournee zu versammeln. Nun aber, zum Erscheinen der LP, haben wir uns die Zeit

#### **vom 5. September bis Ende des Monats**

frei gehalten. Die Tour endet am 12. Oktober in Biel, so dass auch in derselben Woche Termine gebucht werden können.

### Band

Beni06 prägt mit seiner Farfisa seit vielen Jahren den Sound von Puts Marie und tourt mit ihnen immer häufiger in CH, Frankreich und Deutschland. Hier spielt er in der Regel ein Wurlitzer E-Piano und einen italienischen Synthesizer aus den frühen 80ern, das Syntorkestra 4. Beni06 Liste der Produktionen und Kooperationen ist länger als ein Arm... Puts Marie und natürlich Hotcha And The Teenage Lesbians From Hell, Big Zis und Julian Sartorius, Martin Schütz sind als wohl bekannteste Namen dabei.

Tobi Schramm ersetzt seit kurzem Nick Porsche bei Puts Marie. Er hat sich in wenigen Jahren zu einem der gefragtesten Drummer der Schweiz entwickelt, hat mit Disco Doom getourt und spielt seit zehn Jahren mit Hotcha und Beni06 zusammen.



Hotcha ist eine schweizer Underground-Legende, in den 80ern erfolgreich mit Pull My Daisy. Hier spielt er an Stelle der Gitarre den Bass und singt.

Die LP wurde produziert und aufgenommen von Sirup Gagavil in seinem Yagwud-Studio in Biel. Er seinerseits ist Gitarrist bei Puts Marie...

Für alle drei ist das Album sicher eine der verrückteren Produktionen, bei denen sie beteiligt waren. Für alle drei ist diese Band eine echte Herzensangelegenheit, und sie haben eine fast diebische Freude daran, dass ihnen hier ein für ihre Begriffe poppig Album gelungen ist. Sie bezeichnen ihre Musik aber als "Crazy Improvised Disco Rock". Die Rhythmusgruppe, zwischen tight und frei spielend, legt dem begnadeten Improvisator Beni06 einen dichten Teppich aus, auf dem er seine grossen Stärken so richtig ausspielen und geniessen kann: funky und free, melodisch und überraschend, irgendwie auch verschmitzt: man könnte ihm stundenlang zuhören. Das poppige Element kommt von den Songs, die in französisch oder englisch alle irgendeinen besonderen Dreh enthalten und auch leicht ironisch mit wiederkehrenden Motiven spielen. Hotcha kommt eben aus der Kim Fowley School of Songwriting...

#### **Rough mixes auf Bandcamp:**

<https://hotchaandtheteenagelesbiansfromhell.bandcamp.com/album/more-rough-mixes>



(alle Photos: Simone Haug [www.simonehaug.ch](http://www.simonehaug.ch))

#### **Diskographie der beteiligten Musiker (kleine Auswahl):**

Chin-Chin: Stop! Your Crying (Farmer)  
Pull My Daisy: The Real Boney M. (Calypso Now)  
Puts Marie: Masoch I + II (Two Gentlemen)  
Kapelle Kessler (Unit)  
Fat Son (Unit)

---

#### **Kontakt:**

[hotcha@hotcha.ch](mailto:hotcha@hotcha.ch)

++41.78.811.76.20

<http://www.hotcha.ch>